

Vortrag: Ludwig I. und die Kunst

Regensburg. Unter dem Titel „Vollendung als Programm“ lädt der Leiter der Instituts für Kunstgeschichte der Universität, Professor Dr. Christoph Wagner zu einem Lichtbildervortrag am Mittwoch, 14. Juli, um 20:00 Uhr in den Lesesaal der Staatlichen Bibliothek Regensburg.

Anfang Mai 2010 kehrte das Reiterstandbild des Wittelsbacherkönigs Ludwig I. unter großem Interesse der Medien wieder auf den Regensburger Domplatz zurück, von wo es 1936 durch die Nationalsozialisten verbannt worden war. Dieses Ereignis ist für das Institut Anlass, den König und seine vielfältigen Beziehungen zu Regensburg mit einem Buch und einer kleinen Begleitausstellung zu ehren. Professor Wagner zeigt in seinem Lichtbildervortrag in Fallstudien, wie sehr König Ludwig I. mit seinen Vorstellungen von der universellen Vollendung der Kunst in die Geistesgeschichte seiner Zeit eingebunden werden kann. In sprechenden Bildern haben die Künstler, die für Ludwig I. arbeiteten, diesen idealistischen Anspruch selbst in der Kunst veranschaulicht. Der Eintritt ist frei.